

# FRAUEN 2011

JAHRESPROGRAMM



frauenseelsorge mainz



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



BISTUM  
MAINZ

## Liebe Frauen,

mit dem vorliegenden Programm der Frauenseelsorge und der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) laden wir Sie ein, sich aufzumachen, Ihren Alltagstrott zu verlassen, um zusammen mit anderen Frauen Neues auszuprobieren, Begegnung zu wagen, und sich Kraft, Energie und Unterstützung für Ihr Engagement zu holen.

Mit der Werkstatt für engagierte Frauen im März zum Thema ‚Mythos Mutter‘ bieten wir eine Weiterentwicklung unserer früheren Frühjahrsseminare. Die Werkstatt findet an vier verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Zeiten statt. Wir würden uns freuen, wenn sie gut angenommen werden.

Wir mussten manche Preise wegen gestiegener Kosten anheben. Wenn Sie die Gebühren für eine Veranstaltung, die Ihnen wichtig ist, nicht aufbringen können, fragen Sie wegen einer Ermäßigung bei uns nach.

Übers Jahr gibt es immer wieder Ergänzungen, manchmal auch Veränderungen im Programm. Diese Aktualisierungen finden Sie jeweils auf unseren Internetseiten.

Wir hoffen, dass für Sie etwas dabei ist, und freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen.

### Ellen Ullrich

Frauenreferentin

### Angelika Görlitz

Bildungsbeauftragte der kfd

### Birgit-Maria Schaad

Sekretariat

## Hinweise

Telefonisch sind wir in der Regel montags, dienstags und donnerstags zwischen 9.30 und 16.30 Uhr erreichbar.

Aktuelle Änderungen und weitere Ausschreibungen finden Sie auf unseren Seiten im Internet.

## JANUAR

Frauen für Frauen 4

## FEBRUAR

Burn out ... nein danke! 6

## MÄRZ

Mythos Mutter 8

## APRIL

Höllensflammen und Feuerzungen 9

## JUNI

Mit Eigen-Sinn in die Sommertage 10

## AUGUST

Wind, Meer und Sterne 11

## SEPTEMBER

Brücken bauen – ganz beschwingt 12

Ein Tag für mich 13

Orte verwandeln 14

## OKTOBER

Lass mich in meinem Glauben glauben 15

Kirche in der Welt – eine Standortbestimmung 16

## NOVEMBER

Aufatmen 17

Du verstehst mich nicht! Ich mich auch nicht. 18

Bei deinem Namen bist du gerufen 19

Vereinbarkeit von Beruf und Familie 20

## DEZEMBER

Es darf auch mal ´was andres sein ... 21

Anmeldemodalitäten und Preise 22

# FRAUEN FÜR FRAUEN

## Ausbildungskurs für Frauen, die mit Frauen(gruppen) arbeiten wollen

In jedem Frauenleben gibt es immer wieder Umbrüche, die zur Umorientierung herausfordern. Auf der Suche nach Neuem ist es für Frauen wichtig, über ihre Situation in Gesellschaft und Kirche miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam nach Chancen und Möglichkeiten der Selbstverwirklichung, Lebensgestaltung und Mitverantwortung zu suchen.

Dieser Kurs bietet interessierten Frauen die Gelegenheit, in diese Arbeit mit Frauen einzusteigen. Er wendet sich vor allem an Frauen, die in ihrem Ort, in ihrer Region oder in ihrem Arbeitsfeld etwas Neues ausprobieren wollen.

Vermittelt wird

- Zielorientiertes Arbeiten mit Frauen in Gruppen
- Der Einsatz von Methoden und Arbeitsmaterial entsprechend den Zielen und Inhalten
- Umgang mit Gruppensituationen

Sie können eigene Stärken entdecken und entfalten, Sicherheit gewinnen und Leiten lernen.

## Modul 1

**Frauenleben:  
Situationen, Veränderungen, Persönlichkeiten –  
mit anderen Frauen entdecken**

14.–16. Januar 2011

FR 18.00–SO 13.000 Uhr

Ort: Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach

## Modul 2

**In Kontakt sein:  
Kommunikation, Leitung, Gruppe –  
lernen und ausprobieren**

11.–13. Februar 2011

FR 18.00–SO 13.000 Uhr

Ort: Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach

## Modul 3

**Neues entwerfen:  
Adressatinnen, Thema, Projekt –  
im Team planen und entwickeln**

11.–13. März 2011

FR 15.00–SO 13.000 Uhr

Ort: Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach

## Modul 4

**In Aktion:  
Präsentieren, erleben, reflektieren –  
Erlerntes umsetzen**

08.–10. April 2011

FR 15.00–SO 13.000 Uhr

Ort: Heppenheim, Haus am Maiberg

**Leitung:** Ursula Rettinghaus,  
Gemeindereferentin, Ausbildung in  
Themenzentrierter Interaktion  
Ellen Ullrich, Frauenreferentin

# BURN OUT ... NEIN DANKE!

## Lebendigkeit als persönliches Lebensprinzip Unterstützungsangebot nicht nur für ehrenamtlich engagierte Frauen

Wenn wir uns ehrenamtlich engagieren, stehen wir schnell im Spannungsfeld unseres Engagements und der sonstigen Rollen unseres Lebens. Familie, Beruf, Partnerschaft, vielleicht noch die alten Eltern – in allen Bereichen wird viel von uns verlangt, überall wollen wir unser Bestes geben. Der Druck wächst beständig, und die Freude an der Arbeit schwindet mehr und mehr. Irgendwann fühlen wir uns nur noch überlastet und erschöpft. Wenn wir dauerhaft keinen Ausgleich finden zwischen Be- und Entlastung, kann das letztlich zum Burn Out führen, dem völligen Ausgebrannt-Sein. Um dann den Weg aus dieser Krise zu finden, bedarf es der Hilfe von außen. Rechtzeitig erkannt, können wir noch gut gegensteuern, doch alleine nehmen wir die Anzeichen auf dem Weg zum Burn-out oft erst zu spät wahr. Nutzen Sie die Chance frühzeitig zu einer gesunden, kraftvollen Lebenshaltung zurückzufinden. In vier 2-tägigen Modulen, begleitet von Intervisionstreffen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit innezuhalten, zu reflektieren und zu verändern.

Wir arbeiten mit Methoden des Züricher Ressourcenmodells, der systemischen Transaktionsanalyse und der spirituellen Achtsamkeit.

Damit Sie sich mit dem Thema, den anderen Teilnehmerinnen und den Seminarleiterinnen vertraut machen können, bieten wir einen Abend zum Kennenlernen und Reinschnuppern an.



### Modul 1

**Bestandsaufnahme:  
Welche Rollen nehme ich ein?**

25.–26. Februar 2011

Ort: Mainz, Bildungszentrum Erbacher Hof

### Modul 2

**Klarheit über Stressmuster und  
eigene Ressourcen**

25.–26. März 2011

Ort: Ilbenstadt, Haus St. Gottfried

### Modul 3

**Sehen was veränderbar ist,  
Veränderungsziele entwickeln**

29.–30. April 2011

Ort: Ilbenstadt, Haus St. Gottfried

### Modul 4

**Umsetzung und Einbindung der  
Veränderungsziele in den Alltag**

16.–17. September 2011

Ort: Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach

Jeweils FR 14.00–SA 18.00 Uhr

Zwischen den einzelnen Modulen nach  
Vereinbarung regionale Intervisionstreffen.

**Leitung:** Iris Faßbender,  
Coaching, Supervision, TA  
Ingrid Kraus, Coaching,  
Erwachsenenbildung



# MYTHOS MUTTER

## Werkstatt für engagierte Frauen

Kaum ein Thema ruft unter Frauen spontan eine solche Kontroverse hervor, wie die Frage nach der Bedeutung des Mutterseins und seiner rechten Ausgestaltung. Kaum einer Frau gelingt es, ihr Muttersein so zu leben, dass sie selber und ihre Umgebung damit zufrieden ist. Warum dieser Dauerstress? Woher kommen die Erwartungen an die Mutterrolle? Wie geht es uns mit der Spannung zwischen Ideal und Wirklichkeit? Was können wir tun, um uns und unseren Mitschwestern die eigenverantwortliche Gestaltung des Mutterseins zu erleichtern? Wir wollen verstehen, wie unser heutiges Mutterbild entstanden ist, es kritisch hinterfragen und mit unserem eigenen Erleben konfrontieren, um dann gemeinsam Perspektiven zu suchen, wie wir uns neu positionieren können. Wir arbeiten im Plenum und in kleinen Workshops, in denen Sie dem Thema in unterschiedlicher Weise nachgehen können (Film, Lesung/Texte, Rollenspiel, biblische Impulse, Schreibwerkstatt etc.). Für Ihre Arbeit vor Ort in Ihren Gruppen und Gemeinden können Sie aus der Werkstatt Anregungen und Handwerkszeug mitnehmen.

### Kurs 03/11

**MI 30. März 2011**

14.00–20.00 Uhr in Darmstadt-Griesheim, Pfarrzentrum St. Stephan

### Kurs 04/11

**SA 02. April 2011**

10.00–16.00 Uhr in Karben, Gemeindezentrum St. Bonifatius

### Kurs 05/11

**SO 03. April 2011**

10.00–16.00 Uhr in Karben, Gemeindezentrum St. Bonifatius

### Kurs 06/11

**MI 13. April 2011**

10.00–16.00 Uhr Heppenheim, Haus am Maiberg

**Leitung:** Cordula Brandt, Angelika Eifel,  
Conny Korb, Ingrid Kraus, Ellen Ullrich

FRAUENSEELSORGE



8

# HÖLLENFLAMMEN UND FEUERZUNGEN

## Eine Führung zur Theologie des Kirchenraums von St. Peter

Geht es Ihnen ähnlich? Wirken Kirchenräume aus der Zeit des Rokoko oder des Barock auch oft befremdend auf Sie, nicht in unsere klar strukturierte Jetztzeit passend? Vielleicht ist dieser Gedanke unbegründet.

Für alle, die sich einlassen wollen, mehr über ein Juwel der Rokokokunst zu erfahren, laden wir Sie ein in St. Peter einen neuen Zugang zu erfahren. eigene Stärken entdecken und entfalten, Sicherheit gewinnen und Leiten lernen.

### Kurs 101/11

**MI 13. April 2011**

15.30 – ca. 18.00 Uhr

**Leitung:** Angelika Görlitz, kfd-Bildungsbeauftragte

**Referentin:** Dr. Beate Höfling

**Ort:** St. Peter, Petersstraße 3, 55116 Mainz

**Anmeldung direkt bei:** Angelika Görlitz, T. 06104 44343

**Mail:** angelika.goerlitz@kfd-mainz.de

KFD



9

# MIT EIGEN-SINN IN DIE SOMMERTAGE

## Selbstwahrnehmung – Selbstverantwortung – Selbstmanagement. Ein Wochenende für Frauen (mit Kinderbetreuung)

Sommerzeit – kurz vor den Ferien. Spannung liegt in der Luft und frohe Erwartung auf die „schönste Zeit des Jahres“, den Urlaub. Endlich alles hinter sich lassen, ein Stückchen Paradies genießen. Doch, egal mit wem ich meine Ferien verbringe, mich selbst habe ich immer dabei. Mit wem gehe ich da eigentlich auf Tour? Wie gut kenne ich mich, achte auf mich, weiß, was ich brauche, Sorge für mich ...? Wie schnell geht uns doch im Alltag das Gespür für uns selber verloren in all den Ansprüchen, denen wir meinen genügen zu müssen. Und wie schwer fällt es uns oft, klar zu sehen, was wir wirklich brauchen, was uns nährt und Kraft gibt – und auch dafür zu sorgen, dass wir das bekommen. Das Wochenende lädt ein, unseren EIGEN-Sinn aufzuspüren, das, was uns im Innersten wichtig ist, und die EIGENEN Möglichkeiten zu ergründen, uns selber im Alltag und im Urlaub nahe zu bleiben. Wir tun dies mit Impulsen, Gesprächen, Körper- und Entspannungsübungen, sowie Zeit zur eigenen Reflexion.

### Kurs 07/11

17.–19. Juni 2011

FR 18.00 – SO 13.00 Uhr

**Leitung:** Eva-Maria Heilmann, Religionspädagogin,  
Tanzleiterin Ingrid Kraus, Coach, Erwachsenenbildung

**Ort:** Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach



# WIND, MEER UND STERNE

## Frauensegeln in der dänischen Karibik

Wohin der Wind uns führt, das Meer uns trägt und wo die Sterne uns leuchten ... Bilder des Lebens: was bewegt mich, was trägt mich, was lockt und leitet mich? Auf dem Schiff, unter Segeln lässt sich das hautnah spüren und erfahren, gleichermaßen für Segelerfahrene wie für Neulinge. Elf Frauen werden mit den Eignern des Schiffes, Peggy und Florian, eine Woche lang segeln. Wir werden gemeinsam kochen, singen, beten, Zeit für Gespräche haben, Inseln und Häfen anlaufen und dabei lernen, unser Schiff gemeinsam zu segeln und zu lenken. Eine wunderschöne Gelegenheit, sich selbst neu zu erfahren, und die Weite von Himmel und Meer zu genießen. Wer schon einmal schauen will: [www.safier.ch](http://www.safier.ch)

### Kurs 102/11

21.–27. August 2011

SO – SA

**Leitung:** Christine Schardt, Hochschuleseelsorge  
Ellen Ullrich, Frauenreferentin

**Route:** Kappeln – Kappeln

Anmeldung möglichst umgehend, da sehr  
begrenzte Teilnehmerinnenzahl



# BRÜCKEN BAUEN – GANZ BESCHWINGT

## Tänze zum Weitergeben

Tanzen ist wie „Brücken schlagen“:

Wenn wir uns die Hände reichen und uns miteinander verbinden, wie zwei Ufer, die, voneinander getrennt, nun vereinigt werden.

Tanzen ist wie „Brücken schlagen“:

Im Hören der Musik von vielen verschiedenen Ländern und Kulturen, die uns dadurch etwas näher kommen.

Tanzen ist wie „Brücken schlagen“:

Im Gehen der Schritte, die uns Anteil nehmen lassen an der Lebensfreude der Menschen, die dann auf uns überspringt.

Tanzen ist wie „Brücken schlagen“. Lassen Sie sich bewegen zum Brückenschlagen mit vielen netten Frauen, in einem wunderbaren Bildungshaus und einer traumhaften Umgebung. Wir achten darauf, dass Sie die Tänze so lernen, dass Sie sie weitergeben können.

### Kurs 08/11

09. – 11. September 2011

FR 18.00 – SO 13.00 Uhr

**Referentinnen:** Birgit Grund-Hofacker, Musikpädagogin

Eva-Maria Heilmann, Tanzleiterin

**Ort:** Hösbach, Bildungshaus Schmerlenbach



# EIN TAG FÜR MICH

## Entspannung und Selbstmanagement

Nehmen Sie sich einmal Zeit nur für sich selbst. Im Berufs- und Familienleben geht es oft recht hektisch zu. Hohe Erwartungen werden an uns gestellt und selbst in unserer Freizeit fällt es uns oft schwer zu entspannen. Entspannung, Ruhe und innere Einkehr sind jedoch notwendig, um an Körper, Geist und Seele gesund zu bleiben oder auch die körperliche Gesundheit zu stärken. An diesem Tag werden Ihnen Hilfen zur Stressbewältigung vorgestellt. Sie werden Entspannungstechniken kennen lernen und Anregungen des Zeitmanagements erhalten um sich in Ihrem ganz persönlichen Leben Freiräume zu schaffen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Matte, kleines Kissen, evtl. Decke

### Kurs 103/11

SA 10. September 2011

9.30 – 16.30 Uhr

**Leitung:** Ingrid Kraus, Coach, Erwachsenenbildung

Gaby Schumacher, Entspannungspädagogin

**Ort:** Hainburg (bei Seligenstadt), Evangelisches Gemeindehaus, Uhlandstraße 1

Für ein gemeinsames Mittagsbuffet bitte Speisen mitbringen.

Für Kaffee und Tee ist gesorgt.

**Anmeldung bis 28. August 2011 direkt bei:**

Ingrid Kraus, T. 06073 980109

Mail: info@ikraus-coaching.de

Gaby Schumacher, T. 06182 66849

Mail: schumachergaby@yahoo.de

max. 16 Teilnehmerinnen



# ORTE VERWANDELN

## Praxistag für Frauengottesdienste

Wenn wir Gottesdienst feiern, geschieht immer wieder ein kleines Wunder: Alltägliche Worte, Gesten, Töne und Handlungen erhalten an besonderen, ‚heiligen‘ Orten eine eigene Bedeutung und entfalten eine eigene Wirkung. Aber auch umgekehrt geschieht es immer wieder, dass profane Orte, an denen wir die Allgegenwart Gottes aussprechen, eine Wandlung erfahren. Es sind nicht mehr dieselben Orte, anders sind sie geworden, von ihnen aus sieht unser Leben anders aus, wir sehen uns und die Menschen um uns in einem anderen Licht.

Um die verwandelnde Kraft von Orten soll es gehen an diesem Tag, und um die Verwandlung von Orten in ‚andere‘ Orte dadurch, dass wir (Frauen)Gottesdienste so feiern, dass Gottes Wirken Raum erhält.

Eingeladen sind Frauen, die Gottesdienste leiten, mitgestalten oder solche, die Interesse daran haben.

### Kurs 09/11

**SA 24. September 2011**

10.00 – 17.00 Uhr

**Leitung:** Gisela Franzel, Frauenseelsorge Dekanat Darmstadt  
Ellen Ullrich, Frauenreferentin

**Ort:** Katholisches Bildungszentrum NR 30  
Nieder-Ramstädter-Straße 30, 64283 Darmstadt



# LASS MICH IN MEINEM GLAUBEN GLAUBEN

## Mit jüdischen, muslimischen und christlichen Frauen im Gespräch

Wir, jüdische, muslimische und christliche Frauen, leben in unserer Gesellschaft zusammen, und doch meist nebeneinander her. Wir haben Bilder voneinander in unseren Köpfen, aber wissen eher wenig davon, was die andere denkt, glaubt, was sie bewegt.

An diesem Tag laden wir ein, einen Schritt aufeinander zu zu gehen, indem wir uns gegenseitig von unserem Glauben erzählen. Die Referentinnen werden die Grundzüge ihres Glaubens darstellen und miteinander ins Gespräch bringen. Es geht darum, gut zu hören, um möglichst genau zu verstehen, was die andere glaubt, indem sie in ihrem Glauben glaubt. Nicht zuletzt wird in diesem Gespräch jede auch viel über den eigenen Glauben erfahren können.

### Kurs 104/11

**MO 03. Oktober 2011**

9.30 – 17.00 Uhr

**Leitung:** Cordula Brandt, Erwachsenenbildung

**Referentinnen:** Sawсан Chahrour, Rodgau

Ester Ellrodt-Freimann, Frankfurt

Angelika Fromm, Mainz

**Ort:** Haus der Begegnung, Rodgau-Jügesheim, Vordergasse 51

**Anmeldung bis 15. September 2011 direkt bei:**

Renate Groha, T. 06106 14353

Mail: renete.groha@gmx.de



# „JESUS JA! – KIRCHE NEIN!“

## Kirche in der Welt – eine Standortbestimmung

„Jesus ja! – Kirche nein!“ – So lautete einmal ein Slogan. Dabei wurde leicht übersehen, dass es gar keine Kenntnis von Jesus Christus gäbe ohne die Kirche als Struktur der Weitergabe des Glaubens an ihn. Durch die Zeiten hindurch tradiert die Kirche den Maßstab, an dem sie sich selbst messen lassen muss. Und von Anfang an versucht sie, zwei Glaubensüberzeugungen in ihrem Verhältnis zueinander zu bestimmen: „Gott will das Heil aller Menschen.“ Und: „Außerhalb der Kirche kein Heil.“ Wie kann eine Institution wirksames Zeichen der Liebe Gottes in der Welt sein? Und wie kann das Evangelium zur „frohen Botschaft“ für alle werden?

### Kurs 105/11

**FR 28. Oktober 2011**

17.00 – 21.00 Uhr

**Leitung:** Angelika Görlitz, Bildungsbeauftragte der kfd

**Referentin:** Dr. Kornelia Siedlaczek, Kath. Bildungswerk Frankfurt

**Ort:** Mainz, Erbacher Hof

**Anmeldung bis 20. Oktober 2011 direkt bei:**

Angelika Görlitz, T. 06104 44343,

Mail: [angelika.goerlitz@kfd-mainz.de](mailto:angelika.goerlitz@kfd-mainz.de)



# AUFATMEN

## Inseltage für die Seele

Fünf Tage und sechs Nächte auf der Insel. Durchatmen, Anspannung loslassen, aufatmen, Geist und Sinne öffnen, damit Schweres leicht werden kann und Lebendigkeit Raum gewinnt.

Die autofreie Insel Juist verwöhnt mit Ruhe, der Tisch wird uns im Inselhospiz gedeckt, Geist und Seele erhalten neue Impulse.

Der Morgen ist mit Elementen der integrativen Körperarbeit gestaltet, der Nachmittag steht zur freien Verfügung mit dem Angebot zum begleitenden Einzelgespräch, der Abend, wenn es schon dunkel ist, dient dem gemeinsamen Tagesrückblick und dem Beisammensein in der Gruppe.

Wir empfehlen die Inseltage vor allem Frauen, die eine Auszeit suchen und/oder sich neu orientieren wollen.

### Kurs 10/11

**05.–12. November 2011**

SA–SA

**Leitung:** Marie Olschok, Dipl.päd.,

Rhythmik und integrative Körperarbeit

Ellen Ullrich, Frauenreferentin, Dipl.theol.

**Ort:** Insel Juist, InselHospiz, [www.inselhospiz-juist.de](http://www.inselhospiz-juist.de)



# “DU VERSTEHST MICH NICHT! – ICH MICH AUCH NICHT.“

## Seminar für Männer und Frauen (kein Paarseminar)

„Wenn du mich verstehen würdest, würde es mir viel besser gehen ...!“ Wer hat diesen Satz nicht schon einmal zu seinem Partner oder seiner Partnerin gesagt, mit einem deutlichen Unterton der Enttäuschung. Immer mehr schaue ich, wie der/die andere sich verhält, – immer weniger habe ich mich selbst im Blick.

An diesem Wochenende können Sie sich selbst und ihren Ablenkungsmanövern in Ihren Beziehungen auf die Spur kommen, und gemeinsam mit anderen neue Wege der Kommunikation ausprobieren.

### Kurs 11/11

25.–27. November 2011

FR 18.00 – SO 13.000 Uhr

**Leitung:** Ellen Ullrich, Frauenreferentin

Hubert Frank, Männerreferent

**Ort:** Heppenheim, Haus am Maiberg

FRAUENSEELSORGE/  
MÄNNERSEELSORGE



# BEI DEINEM NAMEN BIST DU GERUFEN

## Adventswochenende für Mütter mit ihren Kindern (bis 11 Jahre)

Unser Name ist unverwechselbar mit unserer Persönlichkeit verknüpft. Sorgfältig und bewusst wählen wir den Namen für unsere Kinder – schon er soll ein Ausdruck unserer Liebe sein.

Es heißt, dass auch Gott uns bei unserem Namen ruft. Was das für uns und unser Leben bedeutet, wollen wir an diesem adventlichen Wochenende miteinander entdecken.

Sie sind eingeladen zu Gespräch, Meditation, Tanz, Gesang und kreativem Tun, Mütter und Kinder je für sich und zeitweise gemeinsam. Gönnen Sie sich diese Zeit und lassen Sie sich auf den Advent einstimmen.

### Kurs 12/11

25.–27. November 2011

FR 18.00 – SO 13.000 Uhr

**Leitung:** Angelika Eifel, Religionspädagogin

Conny Korb, Erwachsenenbildung

Kinderbetreuungsteam

**Ort:** Ilbenstadt, Haus St. Gottfried

FRAUENSEELSORGE / KFD



# VEREINBARKEIT VON BERUF UND FAMILIE

## Fachtag für MultiplikatorInnen

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist das Thema der nächsten Jahrzehnte, denn die volle Gleichberechtigung von Mann und Frau im Beruf, beim Aufziehen von Kindern und in der Pflege Angehöriger wird nur gelingen, wenn die Rollen und Aufgaben beider Geschlechter immer wieder neu überdacht und ausgerichtet werden. Um der wachsenden Verantwortung gerecht zu werden, bedarf es auch der Unterstützung durch die Allgemeinheit.

Wir laden Sie ein, mit ExpertInnen und KollegInnen zu schauen, wie dieser Prozess weitergehen kann, und wie wir ihn begleiten können.

Das genaue Programm liegt noch nicht vor.

**DI 29. November 2011**

9.30–16.00 Uhr

**Ort:** Mainz, Erbacher Hof

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!



# ES DARF AUCH MAL 'WAS ANDRES SEIN ...

## Tage im Advent

Der Advent ist eine der besonders geprägten Zeiten in unserem Jahresablauf. Er ist gefüllt mit speziellen Düften, den Weihnachtsmärkten allerorten, Lichterglanz und Weihnachtsmelodien schon Wochen vor dem Weihnachtsfest. Da denken wir an Wärme, Gemütlichkeit, Abschalten. Wäre da nicht ab und zu der vielgeschmähte Weihnachtsstress, hätte diese Zeit geradezu etwas beruhigend Einschläferndes. Aber: Darf unser Advent auch einmal anders sein? Wie, wenn wir uns nicht einrichteten im Gewohnten, wenn wir uns anstecken ließen von den adventlichen Gestalten, die sich aufmachen wie Maria auf dem Weg hin zu Elisabeth, oder weg von zuhause hin nach Bethlehem?

Wie, wenn auch wir den Rufer in der Wüste hörten, uns dem Ungewissen, dem Fremden, dem Verheißenen stellten, uns einließen auf Neues? Nicht am heimischen Herd, draußen in der unwirtlichen Fremde soll Gott zur Welt gebracht werden. Wir laden Sie ein zu Tagen, an denen Sie mit großer Wachheit schauen können, wonach Sie sich im Tiefsten sehnen, was Sie lockt und ruft, und wie dies für Sie und andere lebendig werden kann.

## Kurs 13/11

**07.–11. Dezember 2011**

MI 18.00 – SO 13.00 Uhr

### Referentinnen:

Ingrid Kraus, Coach, Erwachsenenbildung

Marie Olschok, Diplom-Pädagogin,  
Rhythmik und integrative Körperarbeit

**Ort:** Heppenheim, Haus am Maiberg



## Anmeldemodalitäten

Wenn in der Ausschreibung nicht anders angegeben, melden Sie sich zu den Veranstaltungen mit der entsprechenden Anmeldekarte (kfd oder Frauenseelsorge) oder per Mail mit den entsprechenden Angaben an.

Ebenso finden Sie Anmeldeformulare im Internet:

[www.frauenseelsorge-mainz.de](http://www.frauenseelsorge-mainz.de)

[www.kfd-mainz.de](http://www.kfd-mainz.de)

Wir schicken Ihnen eine formlose Anmeldebestätigung und einen Hinweis auf die Zahlungsmodalitäten.

Für den Nachweis ehrenamtlicher Tätigkeit erhalten Sie bei uns ein Formblatt.

## Preise

### Kurs 01/11

560 € (VP/Kursgebühr/Material)

50% Ermäßigung für ehrenamtlich im Bistum Mainz Engagierte

### Kurs 02/11

520 € (Tagungsgebühr, Unterkunft, Verpflegung)

50% Ermäßigung für ehrenamtlich im Bistum Mainz Engagierte

### Kurs 03/11 Kurs 04/11 Kurs 05/11 Kurs 06/11

12 € (Kursgebühr, Imbiss, Getränke)

8 Euro für ehrenamtlich im Bistum Mainz Engagierte

### Kurs 101/11

7 € (Kirchenführung, Umtrunk), kfd-Mitglieder 5 €

Für diesen Kurs Gebühr bitte direkt überweisen s. u.

### Kurs 07/11

130 € (Kursgebühr, Unterkunft, Verpflegung), kfd-Mitglieder 90 €

Kinder bis 12 Jahre 50 €

### Kurs 102/11

590 € (Chartergebühr, Hafengebühr, Selbstverpflegung),

kfd-Mitglieder 540 €

### Kurs 08/11

130 € (Kursgebühr, Unterkunft, Verpflegung),

kfd-Mitglieder 90 €

### Kurs 103/11

30 € / kfd-Mitglieder 20 €

Für diesen Kurs Gebühr bitte direkt überweisen s. u.

### Kurs 09/11

12 € (Kursgebühr, Imbiss, Getränke)

8 € für ehrenamtlich im Bistum Mainz Engagierte

### Kurs 104/11

12 € (Kursgebühr, Imbiss), kfd-Mitglieder 8 €

Für diesen Kurs Gebühr bitte direkt überweisen s. u.

### Kurs 105/11

10 € (Kursgebühr / Imbiss), kfd-Mitglieder 6 Euro

Für diesen Kurs Gebühr bitte direkt überweisen s. u.

### Kurs 10/11

405 € (Ü im EZ/VP, Bad/DU/WC auf der Etage,

Anreise bis Norddeich Mole auf eigene Kosten)

wenige EZ mit DU/WC gegen Aufpreis 105 Euro

### Kurs 11/11

130 € (VP / Kursgebühr)

### Kurs 12/11

80 € Erwachsene, 25 € Kinder, ab dem 3. Kind frei

### Kurs 13/11

198 €

Wo angegeben, überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr direkt unter Angabe Ihres Namens und der Kursnummer an:

**Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands**

**Konto Nr. 4000 391 021**

**Pax Bank Mainz (BLZ 370 601 93)**

**Eine Teilnahme sollte an den Kosten nicht scheitern.  
Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.**

**Bischöfliches Ordinariat**  
**Diözesanstelle Frauenseelsorge**  
Bischofsplatz 2  
55116 Mainz  
T. 06131-253255/268  
F. 06131-253586  
frauenseelsorge@bistum-mainz.de  
www.frauenseelsorge-mainz.de

**Katholische Frauengemeinschaft**  
**Deutschlands (kfd)**  
Bischofsplatz 2  
55116 Mainz  
T. 06131-253255/268  
F. 06131-253586  
info@kfd-mainz.de  
www.kfd-mainz.de